

Saint Germain spricht
durch Barbara Bessen
über Gesellschaft, Vergangenheit
und Zukunft der Erde

Geliebte Freunde!

ICH BIN, der ich bin, Ich Bin Saint Germain, Gott zum
Gruße! Es ist mir eine Ehre, hier in dieser Runde
geliebter Menschen zu sein. Ich freue mich, dass du
dich aufgemacht hast, mich zu besuchen. Das tust du in
dem Moment, indem du dich in dieses Buch vertiefst. Du
besuchst mich in meinen heiligen Hallen, in den Stätten
der Weißen Bruderschaft oder in anderen Reichen, in
denen ich just unterwegs bin. Ein Besuch bei mir, unter
anderem durch dieses Buch, heißt, sich in mein Feld zu
begeben. Herzlich willkommen in meinem Reich! Ich
begreüße den Teil von dir, der interdimensional ist und

sich dessen langsam bewusst wird. Ich begrüße dich nicht als irdisches Wesen, sondern als einen kosmischen Geist, der du wirklich bist. Ich freue mich, für eine Weile hier mit dir zusammen zu sein. Ich werde dein Begleiter sein, auch für eventuelle schwere Stunden, die du dir in diesem Leben noch zu erleben erwähltest. Damit falle ich gleich mit einer wichtigen Feststellung oder besser einem kosmischen Gesetze wie mit der Tür ins Haus: Du erschaffst dir alles, was in dein Leben tritt. Kein anderes Wesen, keine Situation, keine äußeren Umstände formen deine Wirklichkeit. Du bist es selbst, du erschaffst immer wieder sekundlich neu, wie dein Leben sich gestaltet. Und wahrlich, ich sage dir, es ist an der Zeit, dass du dir dessen bewusst wirst. Vergessen und vergangen sind die Zeiten, wo du aus karmischen Erfahrungen heraus deinen Lebensweg bestimmtest. Das ist nun anders.

Man sagt, ich bin der Repräsentant der Freiheit. Es ist mir eine Ehre! Ich nehme diesen Namen und dessen Energie gern an! Wollen wir beleuchten, was Freiheit wirklich ist? Ja? Gern, dann lehne dich entspannt zurück und lausche den Worten, die jetzt immer intensiver dein gesamtes Feld berühren. Ich wiederhole nochmals für dein wahres Verständnis: Wenn du dieses Buch aufschlägst oder mich bittest, mit dir in Verbindung zu treten, öffne ich mein Feld für dich. Konkreter ausgedrückt: Ich erweitere mein Bewusstsein für dich. Ich hülle dich ein, ich biete dir einen Platz in meinem multidimensionalen Sein an. Dies tue ich für eine gewisse Zeit, um dir meinen Schutz und meine Hilfe zu gewähren. Verstehe bitte recht: Ich stelle dir damit gleichzeitig eine bestimmte Kraft zur Verfügung. Diese Kraft, welche die Göttliche Kraft ist, vermag dein Leben

total zu verändern. Sie ist wie ein Schub, der dich erwischt, wo immer du auch gerade zu stehen vermeinst. Das bedeutet, dass solche Schübe auch etwas in Gang setzen können, was dir vielleicht eine Röte oder sogar das Entsetzen ins Gesicht treibt. Scham erfüllt dich und lässt dich wohl erbleichen. Warum? Weil die hohe Göttliche Energie alles kann. Das bedeutet, sie kann alle deine täglichen Lügereien aufdecken, Geheimnisse offenbar machen. All das tut sie nicht, um dich bloßzustellen oder zu verletzen, nein, sie möchte dir helfen, zu erkennen und dich zu klären von Altem. Der Weg in die Freiheit ist der Weg der Befreiung von den alten Mustern und Erfahrungswerten, die alle Menschen immer wieder neu zu Prägungen verleiten. Die Menschen neigen dazu, die eingetretenen Pfade erneut zu beschreiten. Du weißt sicher, wie dies zu verstehen ist.

Diese Göttliche Kraft kann auch Wunder in dein Leben treten lassen, denn sie ist für alles gut und steht für alles da. Sie kann alles und sie weiß immer, was zu tun ist. Diese Kraft befindet sich in meinem Feld, ich habe zu ihr Zugang und kann mit ihr alles das bewerkstelligen, was ich für richtig halte. Einige, die mich gern als etwas arrogant empfinden, weil ich dazu neige, mich ganz offen zu benehmen und die Wahrheit laut zu äußern, werden denken, ich benutze die Göttliche Kraft nach meinem Gutdünken oder zu meinem eigenen Wohlbefinden oder derer, die mir lieb und teuer sind. Weit gefehlt! Ich habe ganz klare Vorstellungen davon, wie die kosmischen Gesetze funktionieren. Das ist das Privileg eines Aufgestiegenen Meisters. So werden wir genannt, die wir uns in höheren Bereichen des Erdballs befinden. Wir wissen genau, wie wir zum Wohle aller mit

der Göttlichen Kraft agieren können. Sie ist uns vertrauensvoll näher gerückt und folgt unseren Befehlen. Wir sind autorisiert und haben einen direkten Kanal zu der hohen Göttlichkeit. Du übrigens auch, du bist dir dessen nur meist nicht bewusst.

Was wollen wir nun gemeinsam tun, während ich dich liebevoll in mein Feld hülle? Welche Wünsche hast du für dein weiteres Leben? Lass es mich wissen! Doch halt, stopp! Wie du dir denken kannst, weiß ich längst, wer dieses Buch jetzt liest, und kenne die Wehwehchen bereits. Ich weiß, was dich bedrückt, oder exakter ausgedrückt, wo du tief in der Dualität gefangen bist und mit zittrigen Armen und Beinen verzweifelt versuchst, diesen Spielchen zu entkommen.

Es ist jetzt eine besondere Zeit auf diesem Planeten und im gesamten Sonnensystem angebrochen. Korrekt ausgedrückt: In den gesamten Wohnungen des Vaters, des Urschöpfers, treten Veränderungen ein. Es wird frisch tapeziert und geweißt. Alle Häuser bekommen neue Farbe und werden in hellem Glanze erstrahlen, so ist es der Wunsch des höchsten Schöpfers. Nun, in dieser herrlichen Zeit bekamen wir, die Aufgestiegenen Meister, aus den höheren Ebenen die Anordnung: „Eure Hilfe für Erde und Menschen hat ab sofort eine neue Ausrichtung. Stellt eure Energie und euer Wissen allen zur Verfügung, die es erbitten. Allen, ohne Ausnahme, und wisset, es soll eine große Hilfe da sein für alle, die ihre inneren Augen öffnen und ihre eigene Göttlichkeit erforschen wollen. Die Energie ist dafür bereitgestellt.“ Das war sozusagen wie ein neuer Marschbefehl, wäre ich ein General an der Front. Manchmal fühle ich mich auch wie ein Heeresführer, der seine Soldaten an die Hand nimmt und ihnen zeigt, wo es lang geht. Wo es zu

kämpfen gilt, wo gute Deckung zu finden ist und wo Marschpausen einzuhalten sind. Manchmal ist auch das Lazarett aufzusuchen. So manche Blessur auf dem Weg des Erwachens gehört ja bekanntlich dazu.

Weißt du, wovon ich spreche, geliebte Schwester, oder du, mein Bruder? Ich spreche von dem Weg des Menschen in die Meisterschaft. Es geht um die Veredelung des Menschen zu einem wahren kosmischen Wesen. Es geht vereinfacht darum, die eigene Göttlichkeit zu entdecken und immer mehr mit ihr zu verschmelzen. Es geht um das Erkennen, wer du wirklich bist. Das ist seit jeher die Aufgabe der Weisen dieses Planeten gewesen. Das Heer der Großen Weißen Bruderschaft ist eine große Unterstützung auf dem Weg des Menschen in die Meisterschaft. Die Aufgestiegenen Meister haben diesen Weg auch beschritten, doch das soll später beleuchtet werden. Verstehe nun bitte, dass sich der Weg des Menschen in die Meisterschaft generell nicht geändert hat, doch mittlerweile sind die Pfade von vielen weisen Wesen gut eingetreten und hell beleuchtet. Der Meister Jesus war einer von ihnen, der dafür sorgte. Er hat lichtvolle Bahnen gelegt, auch durch die Unterwelt, die Schattenseiten des eigenen Seins, um es für andere leichter zu machen. Ihr müsst eure Füße nun einfach auf diese Pfade lenken, und ich Sorge dafür, dass ihr nicht daneben tretet. Ist das nicht eine hervorragende Aussicht?! Aber das ist nicht allein das Besondere an der heutigen Zeit.

Viele von euch wissen, dass die Erde und das Sonnensystem in den Aufstieg gehen. Jeder Planet, jedes Bewusstsein, tut dies auf seine Weise. Es gibt keine genauen Richtlinien für die Menschen, nur dass

so viele wie möglich von ihnen erwachen und erkennen sollen, wer sie wirklich sind. Alle Menschen gehen den ihnen bestimmten Weg, der durch alte Erfahrungen geprägt ist. Sie sind mit Plänen, was sie erledigen wollen, hierher gekommen. Niemand kommt zufällig oder ohne Ideen der Verwirklichung auf die Erde. Früher gab es wenig direkte Hilfe von der geistigen Welt. Die Schüler der Meister waren ausgesucht und strengen Prüfungen unterworfen. Aber da sag ich euch nichts Neues. Denn die meisten von euch, die diese Zeilen lesen und sich in die Energie von mir vertiefen, wissen das, und sie erinnern sich vielleicht sogar an das Vergangene. Harte Zeiten waren das, nicht wahr?! Es sei zur Beruhigung gesagt, dass eine andere Zeit gekommen ist, andere Voraussetzungen geschaffen sind. Man könnte fast von einer Generalamnesie sprechen, die von Boten der hohen Göttlichkeit, der Zentrale allen Seins, erlassen wurde. Wir haben diese Botschaft mit Freuden entgegengenommen und walten nun zum Teil auf eine andere Art unseres Amtes. Jetzt fragst du dich vielleicht, warum ausgerechnet du hier in dieses Feld des Buches und in das meine geraten bist? Eine spannende Frage, nicht wahr? Lass dir sagen, dass wir uns gut bekannt sind. Stell dir vor, dass alle Aufgestiegenen Meister nun erwachende Seelen an die Hand bekommen, die sie selbst aus anderen Leben kennen. Man ist sich bekannt, man hat ähnliche Grundstrukturen der irdischen Völker, ähnliche Erfahrungen gesammelt und stammt wahrscheinlich sogar aus einer gemeinsamen galaktischen Familie. Das bedeutet, alle Meister sind mit einer großen Anzahl von Seelen betraut, um ihnen zu helfen, ihren irdischen Weg der Meisterschaft schnell und effizient zu gehen.

Ihr seid in einen wunderbaren Mantel der Liebe eingehüllt und wartet, mit erstaunten Augen wie kleine Kinder, auf die nächsten Dinge, die in euer Leben treten wollen. Was ist zu tun? Wo geht es hin? Und so manch einer von euch wird erleben, wie diese Göttliche Kraft das eigene Leben und auch das der umliegenden Menschen auf den Kopf stellt und vielleicht alles herumwirbelt, was sonst so geordnet war. Ja, was soll ich sagen? Vielleicht: „Zieht euch warm an, habt nur das Notwendigste in greifbarer Nähe. Ansonsten lasst alles los, was euch lieb und teuer ist. Auf geht's in die Göttlichen Wahrheitsstraßen.“ Ich garantiere euch, langweilig wird es nicht, eher abenteuerlich. Ich weiß, du liebst Abenteuer. Nein? Doch, ich weiß es, ich sehe dich deine Lieblingsromane lesen und die Fernseh Abenteuer anschauen, die dich so begeistern.

„Was gibt es noch zu tun oder zu wissen für die Reise in die Meisterschaft“, fragst du vielleicht. Hab Vertrauen, lehne dich zurück und wisse, Saint Germain ist ein älterer Bruder und freut sich sehr, dir jetzt den Mantel der Liebe, des Schutzes und der Göttlichen Kraft und Wahrheit umzulegen.

Vertraue, dass in diesem Buch ein doppeltes Netz eingebaut ist, das dich in Sicherheit wiegen wird. Vielleicht hast du es gehört, oder du erinnerst dich selbst noch an Tage in Tempeln in den Mysteriensschulen, die du besuchtest: Es war dort oft sehr spartanisch, langwierig und erforderte viel Hingabe. Jetzt darfst du dich zurücklehnen und vertrauen, dass ich dir all die Attribute des neuen, entspannteren Weges der Meisterschaft liebevoll in die Hände lege. Ich werde schauen, wie du mit den Werkzeugen umgehst, die ich dir bringe, und wie du dich selbst neu entdeckst. Ich

werde dieser Alchemie und Transformation deines Selbst gespannt zuschauen und dir Mut machen, wenn du verzweifelt, misstrauisch oder gar traurig bist. Ich werde dich wiegen wie eine Mutter ihr Kind und dir Mut machen wie ein Vater, wenn es heißt: „Springe!“ Ich werde dir alles sein, denn unsere Begegnung kann gern über die dieses Buches hinausgehen. Bitte mich, ich werde dein Führer sein.

Ich verbeuge mich vor dir und freue mich, dir zu dienen.

ICH BIN Saint Germain

Ist die Erde dem Untergang geweiht?

Wir, die Aufgestiegenen Meister, sind besonders glücklich, die Erde auf ihrem neuen Weg zu begleiten und sie zu unterstützen, diesen Weg sanft zu gehen, soweit es uns überhaupt möglich ist, dieses zu beeinflussen. Versteht bitte, unser Hauptaugenmerk liegt auf den Menschen. Diese zu betreuen liegt uns sehr am Herzen. Denn je mehr Menschen sich verändern, desto leichter hat es die Erde. Keine Entwicklung des Menschen bleibt unbeachtet für das Bewusstsein Erde. Die Erde ist eng verbunden mit allen Menschen, sie sind ihre Kinder. Sie beobachtet jedes Kind auf seinem Weg und schenkt ihm die Wärme, das Wasser, die Luft und das Erdreich zum Verweilen. Sie gibt die Kraft und, auch wissenschaftlich betrachtet, die Erdanziehungskraft, um ihren Kindern, den Menschen,

die Erde wie ein großes, standfestes Zuhause anzubieten. Wie eine große Mutter hütet sie ihre Kleinen und schenkt ihnen ihre Aufmerksamkeit. Wir wiederum sind eure Brüder und Schwestern, die älteren Erdbewohner, die schon in der Grundschule sind und etwas vom kosmischen Hergang gelernt haben. Wir wissen ansatzweise, erahnen und kombinieren, wie das Reich des Schöpfers funktioniert. Seht uns nicht als allwissend an, wir lernen stetig dazu. Das Wissen und die Bewegung des Kosmos sind unendlich. Kannst du dir unendlich vorstellen? Das ist schwer, nicht wahr? Ein jeglicher Seelenanteil, der inkarniert ist, ist Teil eines größeren Ganzen, ist in seinem Denkvermögen begrenzt. Ich spreche nicht nur von den hohen Prozenten des Ungenutzten in deinem Gehirn. Ich meine auch, dass ihr beschränkt darin seid, gewisse Dinge zu verstehen, einzuordnen und zu kombinieren. Ihr seid in einem eingezäunten Raum, der Erde und Menschen begrenzt. Alles, was dir und anderen zugänglich ist, ist Wissen, das vorgegeben ist. Keines der Dinge, die du denkst, stammt aus deinem Gehirn. Das hat es lediglich aufgenommen aus dem großen Pool der Gedanken. Allen Menschen ist dieses Wissen zu allen Zeiten zugänglich gewesen. Nur die meisten trauten sich nicht, über den Horizont ihres häuslichen Raumes des Denkens und Agierens hinauszuschauen. Nur ein paar Auserwählte, die ihr Propheten, Astrologen, Himmelsgucker und ähnliche nennt, wagten einen Blick in den gesamten Pool und dann noch weiter darüber hinaus, weg aus dem Bereich der Erdgedanken, hinaus ins weite All. Verstehe bitte: Diese Erde ist etwas Besonderes, ja, man könnte sagen, ein Experiment. Nur, es kann keinen schlechten Ausgang nehmen, wie

du es auch vom Experimentieren kennst. Die Gedanken Gottes, denn all das hier ist ein Gedankenspiel GOTTES, sind etwas Experimentelles, hier mit dieser Erfahrung in der Materie zu sein. Doch letztlich siegt die Allumfassende Liebe.

Dies beinhaltet auch, dass jeglicher Tod, ein Unglück eines Menschen oder der Untergang eines Planeten oder gar eines Sonnensystems lediglich eine Veränderung sind. Alles ist im Fluss. Nichts bleibt stehen. Das bereitet euch Menschen viel Schwierigkeiten. Ihr denkt: „Es ist so gemütlich, wie es ist, das möchte ich festhalten. So soll es immer sein.“ Aber wie schön, dass sich alles ständig verändert, nicht wahr? Sonst würde doch das, was nach Zerstörung und Chaos aussieht, immer so weitergehen. Alles ist in ständiger Bewegung. Dieses Sonnensystem und die Galaxie, in der wir uns befinden, verändern gerade ihre Beschaffenheit. Vieles erhöht seine Schwingung, einiges dehnt sich aus, anderes wiederum verändert seine Form. Einiges wird sich auflösen, weil es nicht mehr passt. Es wird entweder in einer anderen Ebene wiedergeboren, oder es verändert ganz seine Form, oder es geht zurück in die Urmaterie. Denn alles besteht und entsteht aus der Urmaterie, ich kann es auch die Gedanken Gottes nennen. Diese Urmaterie wird ständig geformt und verändert. So entstehen Universen, Galaxien, Milchstraßen, Sonnensysteme und Planeten. Alles ist aus dem einen Großen heraus entstanden. Es gibt nichts, was nicht GOTT ist. Alles ist Gott. Wenn du dir dies einmal vor Augen hältst, kannst du dich eigentlich entspannt zurücklehnen. Du bist Teil eines großen Ganzen und bist immer im Fluss mit dem Ganzen. Es wird dich nicht irgendwo in der Ecke stehen

lassen. Für dich ist gesorgt. Vielleicht warst du in einer anderen Zeit (wobei, genaugenommen, der Begriff Zeit hier nicht korrekt ist) kein menschliches Wesen, sondern hattest eine andere Struktur. Macht dir diese Vorstellung Angst? Dann bedenke wieder: Alles ist GOTT, auch das, was dir fremd erscheint. Alles dunkel Anmutende ist auch GOTT. GOTT experimentiert. Aus dieser Sichtweise kann der Mensch das Dunkle mit Liebe betrachten, wissend, irgendwann ist das Dunkle wieder im Licht und die Erfahrung ist beendet. Irgendwann wird GOTT dich und mich wieder zurückholen, indem er seine Gedanken verändert und die entfernten Partikel seiner Selbst wieder liebevoll in die Arme schließt und sich zusammenzieht. Mystische Schriften sprechen auch vom Aus- und Einatmen GOTTES. Es kann dir also nichts passieren. Für dich ist in jeglicher Weise gesorgt. Am besten ist es, sich ganz auf diese Urgöttlichkeit, auf das große Ganze, zu konzentrieren und sich dem Fluss des Lebens hinzugeben. Die Erde ist ein lebendiges Wesen, so wie du und ich. Sie ist auf vielen Ebenen präsent, wie du und ich auch. Wir sind ein Teil dieses Bewusstseins, denn es ist größer als unseres, was nicht besagen will, dass du deines und ich meines nicht auch so weit ausweiten können. Die Erde wird von einem größeren Wesen mit seinem Bewusstsein gehalten. Es trägt die Erde und uns Wesen in seinem Bewusstsein, wie ein Teil von ihm selbst. Wir sind ein Teil dieses Wesens. Wir sind ganz eng mit ihm verbunden. Vielleicht ist es für dich unvorstellbar, aber es weiß, was die Erde und die Menschen momentan tun. Es beobachtet genau, und das ist sicher interessant: Es tut dies, ohne zu bewerten. Es sieht all die Liebe, die Heiterkeit, aber auch die Last,

die Kämpfe, den Schmerz. Es weiß, dies alles gehört zur Erfahrung Planet Erde dazu und betrachtet es deshalb neutral. Aber sei sicher, es betrachtet alles mit großer Fürsorge und Mitgefühl.

Alles in diesem Sonnensystem ist verschieden dimensional. Ein jegliches Leben wohnt in vielen Ebenen, auch unterschiedlichen Ebenen. Das war in der Bibel mit: „In meines Vaters Haus gibt es viele Wohnungen“ gemeint. Die Erde als Bewusstsein hat sich in ihrer höheren Schwingung dafür entschieden, eine Erfahrung in der dritten Dimension zu machen. Sie ist auch in höheren Ebenen des Seins vorhanden. Selbstverständlich ist es ihr nicht möglich, dieses für sich allein zu entscheiden. Sie ist in einen Plan des gesamten Systems eingebunden. Sie hat gemeinschaftlich beschlossen, einen Teil von sich für das Experiment „Der freie Wille“ zur Verfügung zu stellen.

Es ist nicht leicht zu verstehen, dass dieses Konzept außerdem beinhaltet, dass es viele Erden gibt. Das möchte ich gern erklären, obwohl ich weiß, dass einige von euch Lesern dies schon wissen. Wenn ein Mensch stirbt, geht er in eine andere Ebene, die wiederum in verschiedene Ebenen aufgeteilt ist. Der Mensch wird dort hingehen, wie es sein Bewusstsein erlaubt. Wenn er glaubt, es gibt eine Hölle, wird er sie finden. Wenn er meint, Erzengel Michael erwarte ihn auf der anderen Seite, wird es so sein. Möchte ein Mensch wieder inkarnieren, wählt er eine Zeitschiene aus, die seinem Erfahrungsplan entspricht. So ist es. Also gibt es viele Erden. Stell sie dir einfach alle fächerartig nebeneinander vor. Ist das nicht eine geniale Gedankenkonstruktion der höheren geistigen Instanz?!

Jetzt wird die Erde alle ihre Zeitschienen wieder zu einem Ganzen vereinen und ihre dritte Dimensionsfrequenz mit der höheren fünften vereinigen. Das ist ein Prozess und dauert seine Zeit, es ist das Ziel. Das bedeutet, dass alle Zeitschienen langsam miteinander verschmelzen. Die astrale Ebene, in der sich die Bereiche für die Hinübergangenen befinden, wird auch verschmelzen. Viele Seelen werden erwachen und den Weg der Erde mitgehen. Die verschiedenen Stationen auf der anderen Seite des Schleiers werden dann nicht mehr benötigt. Seelen, die das dualistische Konzept noch gern weiterleben wollen, tun dies auf einem anderen Planeten, der sich zur Verfügung stellt. Du fragst vielleicht: „Was wird nun aus den dunklen Ebenen und Wesenheiten?“ Sie verschmelzen immer mehr mit dem Licht und wechseln ihr Gewand oder gehen in andere Bereiche, um sich eine neue Aufgabe zu suchen, ihrem Bewusstseinsstand entsprechend. Vielleicht mögen sie ihr dunkles Gewand noch nicht ablegen und suchen sich eine andere Rolle im dunklen Dickicht der Planeten, die noch weiter in der Dualität spielen wollen. Es ist für einige ein schmerzhafter Prozess, weil es mit großem Loslassen verbunden ist. Die Erde ist in das Sonnensystem eingegliedert und geht keinen eigenen Weg. Nun war es nicht sicher, ob die Erde der dritten Dimension diesen neuen Weg mitgehen würde. Das hat nichts mit der Erde in den höheren Dimensionen zu tun. Die würde unbeschadet sein, wenn diese Erde es vorziehen würde, den Weg der Zerstörung zu gehen. Das wäre so, als wenn jetzt ein Mensch sagt: „Ich schaffe es nicht, in dieser hohen Schwingung der Erde zu sein, das ist mir zu schwierig. Ich gehe noch mal in den Übergang. Ich sterbe und

komme etwas verändert wieder oder wechsle den Planeten.“ Davon wäre der höhere Anteil des Menschen nicht betroffen. Nichts geht verloren, alles verändert sich und ist im Fluss. Das, was in den Prophezeiungen der alten Völker oder auch von Sehern zu lesen war, hieß: „Die Erde geht unter. Sie wird zerbersten.“ Wenn du diese Prophezeiungen gelesen hast, manche sind sehr düster beschrieben, war dir sicher angst und bange. Bedenke, es waren menschliche, wenn auch göttlich inspirierte Voraussagen. Wer nun die Wirtschaft beobachtet, die Kriege, das Wetter und anderes, kann sich mit ein bisschen Fantasie gut ausmalen, wie es mit der Erde weitergehen könnte. „Das muss doch böse enden, nicht wahr“? denkst du vielleicht. Nein, ich darf dir versichern, die Erde erfreut sich großer Tatkraft und geht zusammen mit ihren Brüdern und Schwestern, den Nachbarplaneten dieses Sonnensystems, und weiteren Nachbarn in einen starken Veränderungsprozess. Alle Planeten und Gestirne tun dies auf ihre Art und werden liebevoll von den Galaktischen Förderationen und vielen Gruppen, die den höheren Instanzen dienen, unterstützt.

Ich, Saint Germain, frage dich nun: „Wie fühlst du dich? Wie fühlt es sich an, eng mit mir verbunden zu sein? Ich geleite dich gern auf dieser herrlichen Erde und mit ihr in ein neues Zeitalter, das Goldene Zeitalter. Davon berichteten auch die Weisen der Alten. Aber bevor dies geschieht, bedarf es einer Veränderung der Schwingung von Erde und Menschheit. Das ist der Klärungs- und Freiheitsprozess, in dem wir uns jetzt alle befinden. Ist das nicht herrlich? Ich liebe lichtvolle Veränderungen und ich liebe die Freiheit! Du wirst frei, die Gedanken der Wesenheit, die dieses Feld Erde halten, verändern

sich, sie werden weiter, freier, eben den höheren Schwingungen angepasst. Obwohl das auch nicht ganz richtig ist, denn dieses Wesen agiert bereits aus einer höheren Dimension. Dies ist alles ziemlich komplex, nicht wahr? Ich bitte dich, hab Vertrauen zu mir, dass ich als dein Bruder des Schutzes liebevoll meinen Mantel um dich lege, was immer auch geschieht. Und ich werde es möglich machen, dass du all diese für dich unverständlichen Begriffe, Informationen und Situationen besser verstehst. Ich lasse dich an meinem Geist teilhaben. Du wirst bemerken, wann immer du dich mit gewissen Themen beschäftigst, werden Erkenntnisse plötzlich leicht verständlich da sein. Sehe ich ein Lächeln auf deinem Gesicht? Wie schön, dann hast du verstanden.

Die Erde wird nicht untergehen, sie verändert lediglich ihre Schwingungen. Und alle Vorkommnisse, alle dunkel anmutenden Transaktionen, Schummeleien, alles, was nicht in Freiheit und Göttlicher Wahrheit unterwegs ist, wird stagnieren und sich auflösen. Das ist das kosmische Gesetz in Urform, das hier wirkt. Das Spielfeld Erde erfährt eine starke Reform, die Dualität ist nicht mehr Herrscher des Spiels. Sie verändert sich bzw. trifft zusammen. Weiblich und männlich, in diesen Begriffen ist alles Dualistische vorhanden, verbinden sich wieder und werden Eins. Ich beschrieb bereits, dass sich alles einst von höheren Ebenen her in die tieferen transformierte. Nun geht es wieder zurück in die höheren Ebenen. Und verstehe bitte: Du bist aus den höheren Ebenen gekommen, um hier zu leben, zu dienen, dualistisch zu leben. Es war schwer, sich dem niederen Spielfeld anzupassen. Jetzt atmet dein höherer, lichtvoller Anteil wieder ein, holt seine

ausgesandten Anteile wieder zurück. Dies tut er, indem er dich mit seinem Licht immer mehr durchlichtet. Die Erde tut dies ebenso. Auf der einen Seite hat sie viel zu tun, ihre Schlacken abzulegen, sich zu klären. Andererseits nimmt sie ihre höheren Anteile, die lichtvolleren, um dich damit zu tragen. Sie durchflutet dich mit ihrem Geist der allumfassenden Liebe. Sie wird durchlässiger. Wenn du in der Natur spazierengehst und ganz in die Stille eintauchst, wirst du mit deinem inneren Auge die starke Verlichtung der irdischen Ebene wahrnehmen. Beim Meditieren mit den offenen Augen wirst du vielleicht leichte Verformungen des Laubes eines Baumes wahrnehmen und die Stämme sich bewegen sehen. Du kannst in die Substanz von allem blicken. Du siehst die Zentrifugalkraft der Atomkerne, wie sie sich dir offenbaren. Das liegt daran, dass deine Konsistenz sich auch verändert. Du verlichtest dich konform zur Erde. Ihr seid ein wunderbares Paar, nicht wahr? Schenke deiner Mutter deine Liebe und dein Verständnis. Denke aber nicht, Mutter Erde würde es schlecht ergehen. Sie freut sich über die Veränderung. Lausche in der Stille der Natur: Es ist, als würde die Erde singen. Es sind Loblieder auf den Schöpfer allen Seins, es sind Jubelrufe über den Aufstieg. Erde und Menschen steigen gemeinsam in die höheren Ebenen. Doch sei dir dessen gewiss: Es ist nur ein kleiner Hüpfen im Vergleich zu den unendlichen Schritten, die du noch tun wirst, bis du wieder im Schoße des Schöpfers ruhst!